

ENZYKLIKA
DILEXIT NOS
DES HEILIGEN VATERS
FRANZISKUS
ÜBER DIE MENSCHLICHE UND GÖTTLICHE LIEBE
DES HERZENS JESU CHRISTI

III.

DIES IST DAS HERZ, DAS SO SEHR GELIEBT HAT

Vertiefung und Aktualität

89. Diese sehr aktuellen Krankheiten, von denen wir, wenn wir uns haben anstecken lassen, nicht einmal geheilt werden wollen, veranlassen mich, der ganzen Kirche eine neue Vertiefung der Liebe Christi, die sich in seinem Heiligsten Herzen darstellt, nahezu legen. Dort finden wir das ganze Evangelium, dort ist die Wahrheit zusammengefasst, die wir glauben, dort ist das, was wir im Glauben anbeten und suchen, dort ist das, was wir am meisten brauchen.

90. Vor dem Herzen Christi ist es möglich, zu der fleischgewordenen Synthese des Evangeliums zurückzukehren und das zu leben, was ich vor kurzem vorgeschlagen habe, als ich an die geliebte heilige Theresia vom Kinde Jesus erinnerte: »Die angemessenste Haltung ist daher, das Vertrauen unseres Herzens außerhalb von uns selbst zu verankern: in der unendlichen Barmherzigkeit eines Gottes, der grenzenlos liebt und der am Kreuz Jesu Christi alles gegeben hat«. [80] Sie lebte das intensiv, weil sie im Herzen Christi entdeckt hatte, dass Gott Liebe ist: »Mir hat er seine unendliche Barmherzigkeit gegeben, durch sie hindurch beschau ich alle anderen göttlichen Vollkommenheiten und bete sie an«. [81] Deshalb lautet das bekannteste Gebet, das wie ein Pfeil auf das Herz Christi zielt, ganz einfach: »Ich vertraue auf dich«. [82] Andere Worte sind nicht nötig

91. In den folgenden Kapiteln werden wir zwei grundlegende Aspekte hervorheben, die die Herz-Jesu-Verehrung heute beide berücksichtigen sollte, um uns weiterhin zu nähren und dem Evangelium näher zu bringen: die persönliche geistliche Erfahrung und das gemeinschaftliche und missionarische Engagement.



Pfarrblatt der Basilika Birnau
mit den Gemeinden
Weisendorf und Nußdorf



Gottesdienstordnung für die Basilika Birnau

Sonntag, 30. Nov.	ERSTER ADVENTSSONNTAG 7.30 Frühmesse 9.00 Heilige Messe 10.45 Feierliches Amt
Montag, 1. Dez.	Montag der ersten Adventswoche 8.00 Heilige Messe
Dienstag, 2. Dez.	Dienstag der ersten Adventswoche 8.00 Heilige Messe, anschl. Rosenkranz
Mittwoch, 3. Dez.	Gedenktag des Hl. Franz Xaver, Ordenspriester Glaubensbote in Indien und Ostasien (1552) 8.00 Heilige Messe
Donnerst. 4. Dez.	Gedenktag der Hl. Barbara Märtyrin in Nikomedien (306) <i>Gebetstag um geistliche Berufungen</i> 8.00 Heilige Messe 18.00 Stille Anbetung
Freitag, 5. Dez.	Freitag der ersten Adventswoche Herz-Jesu-Freitag 8.00 Heilige Messe
Samstag, 6. Dez.	Gedenktag des Heiligen Nikolaus Bischof von Myra (um 350) 8.00 Heilige Messe, anschl. Rosenkranz
Sonntag, 7. Dez.	ZWEITER ADVENTSSONNTAG 7.30 Frühmesse 9.00 Heilige Messe 10.45 Feierliches Amt

Kapelle St. Kosmas und Damian in Nußdorf

Freitag, 5. Dezember	Herz-Jesu-Freitag 15.00 Rosenkranz zur göttl. Barmherzigkeit
Samstag, 6. Dezember	16.15 Rosenkranz 17.00 Vorabendmesse 2. Adventssonntag
Samstag, 20. Dez.	16.15 Rosenkranz 17.00 Vorabendmesse 4. Adventssonntag – Rorate
Donnerstag, 25. Dez.	<u>9.00</u> Heilige Messe Geburt des Herrn

Kapelle St. Andreas in Deisendorf

Samstag, 13. Dez.	17.00 Vorabendmesse 3. Adventssonntag
Mittwoch, 24. Dez.	17.00 Messe von Heiligabend Andreas-Chörle

Beichtgelegenheit in Birnau: **siehe Aushang**

Sprechzeiten Pfarrbüro: Montag – Donnerstag: 9 - 12 Uhr
Frau Boos Tel. 075 56 92 03 78